



vertraulich

An alle
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Bildung und Ju-
gend

GZ: (GB 2) 51

Datum: 12. APR. 2019

Beschlusskontrolle zu V2489/18 (Sitzungsnummer: JHA/060/2018)
Konzept Schulabsentismus

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgende Zwischeninformation kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

1. „Der Jugendhilfeausschuss nimmt das Konzept Schulabsentismus gemäß Anlage zum Beschluss zur Kenntnis.“

Der Beschlusspunkt wurde vollumfänglich erfüllt.

2. „Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die bestehende Kooperationsvereinbarung zwischen dem Jugendamt, dem Schulverwaltungsamt und dem Landesamt für Schule und Bildung um die relevanten Inhalte bezüglich des Themas Schulabsentismus zu erweitern. Unter anderem betrifft dies

- a. die spezifische Ausgestaltung zur Einrichtung einer Fachstelle Schulabsentismus (siehe Punkt 5.1. der Anlage zum Beschluss),**
- b. die Verstetigung des Projektes „Familienklassenzimmer“ (siehe Punkt 5.4. der Anlage zum Beschluss) und**
- c. Formen alternativer Beschulung (siehe Punkt 5.5. der Anlage zum Beschluss).“**

Die Verwaltung des Jugendamtes überarbeitet derzeit die bestehende Kooperationsvereinbarung zwischen dem Jugendamt, dem Schulverwaltungsamt und dem Landesamt für Schule und Bildung und ergänzt die relevanten Inhalte bezüglich des Themas Schulabsentismus. Nach Abschluss der Überarbeitung der Kooperationsvereinbarung wird diese dem Schulverwaltungsamt und dem Landesamt für Schule und Bildung zur Unterzeichnung vorgelegt.

In Abstimmung mit dem Landesamt für Schule und Bildung werden aktuell drei Angebote zu alternativen Beschulungsformen, insbesondere Formen der integrativen Beschulung in stationären Hilfen, entwickelt.

3. „Über die Einrichtung der Fachstelle Schulabsentismus wird der Jugendhilfeausschuss informiert.“

Die Einrichtung einer Fachstelle Schulabsentismus ist zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht erfolgt.

4. „Dem Jugendhilfeausschuss wird im Jahr 2021 eine Fortschreibung des Konzeptes in Form eines Planungsberichtes vorgelegt.“

Die Verwaltung des Jugendamtes wird im Jahr 2021 einen Planungsbericht als Fortschreibung des Konzeptes vorlegen.

Nächste Beschlusskontrolle: 31. Juli 2020

Mit freundlichen Grüßen


Hartmut Vorjohann
Beigeordneter für Bildung und Jugend

Kenntnisnahme:


Dirk Hilbert
Oberbürgermeister